

(Online library) The Broken Kingdoms (Inheritance Trilogy)

The Broken Kingdoms (Inheritance Trilogy)

Von N. K. Jemisin

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #72189 in eBooks Veröffentlicht am: 2010-11-04 Erscheinungsdatum: 2010-11-04 File Name: B004KSRVEQ | File size: 26.Mb

Von N. K. Jemisin : The Broken Kingdoms (Inheritance Trilogy) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Broken Kingdoms (Inheritance Trilogy):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. the broken kingdoms Von Antonia Ich muss gestehen, im Vergleich zu einigen anderen Bchern und vor allen Dingen zu "Die Erbin der Welt", msste ich "Die Gefhrtin des Lichts" nur 3 Sterne geben. Da 3 Sterne allerdings ungerecht wren,

gebe ich hiermit 4 Sterne. Ungerecht warum? Weil N.K. Jemisin's Sprache einfach herrlich ist, die Geschichte (für mich) einzigartig und ich mich wunderbar in die Heldin einfinden konnte. Okay und nun die lange Fassung :) Oree ist blind. Gleichzeitig sieht sie mehr, als die meisten Sterblichen je sehen können: sie sieht Magie. Trotz der Tatsache, dass Oree blind ist, findet sie sich gut in ihrer Welt zurecht, kann mit ihrem kleinen Laden bei den Runden kommen und zeigt somit eine ganz andere Seite Jemisin's Welt, die wir davor ja nur aus der Sicht des Adels und der Reichen erlebt hatten. Nicht, dass es Oree nicht in gewisser Weise gleich zu Anfang der von ihr erzählten Geschichte zur Wahl gestanden hätte, zu ihrem (ex) Liebhaber und Godling zurückzukehren, die Chance wurde der Gefährtin des Lichts durchaus eingeräumt, doch sie konnte nie in diesen Genuss kommen. Stattdessen berichtet Oree von ihren Erlebnissen mit Shiny (die deutsche Übersetzung des Namens sagt mir so gar nicht zu), den vielen Fragen die in ihrem Kopf rumschwirrten und wie sie nach und nach erkannte, wer oder besser gesagt was da in ihrem Haus eingezogen war. Und kaum hat sie es herausgefunden beginnt auch schon die weiterführende Handlung. Alte Bekannte tauchen nur wenig im Buch auf, auch wenn sie scheinbar dauernd präsent sind (Yeine und auch Nahadoth haben einige Gastspiele). Der Titel des Buches ist absolut passend gewählt, auch wenn Oree keinesfalls eine vom Licht gesegnete Person ist (das Sehlicht fehlt ihr wie bereits gesagt und ihre Vergangenheit beherbergt ein dunkles Geheimnis). Im Gegensatz zu Yeine (ja, man vergleicht doch ganz automatisch!) ist mir Oree um einiges sympathischer, sie wirkt stärker, gleichzeitig kommen ihre Fehler mehr durch und sie erreicht eine gewisse Intensität, eine Tiefe, wie man sie nur selten bei Charakteren erleben darf. Warum ich also den zweiten Teil der Inheritance Saga schlechter bewerte wie den ersten? Ganz einfach - ACHTUNG SPOILER Band 1 - Yeine's zweite Persönlichkeit, das ständige Hin und Her zwischen Vergangenheit und Gegenwart, das ständige Ansprechen der Leser... genau das war es, was mich damals so gefesselt hatte und es war unmöglich, Yeine ebenso einen Gott einzupflanzen wie eben bei Yeine. Natürlich sprach Oree ebenfalls immer mal "jemanden" (nicht zu verwechseln mit "irgendjemand") im Buch an. Aber eben nicht so.. vollendet wie bei Yeine. Stattdessen jedoch lässt das Ende des 2. Bandes auf einen wunderbaren 3. Teil hoffen... In dem Sinne, es lohnt sich auf jeden Fall, dieses Buch zu lesen, ich werde mir selbst nun auch noch die deutsche Version kaufen und mal schauen, ob mir Jemisin im Original besser gefällt als bersetzt. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zoom und Weitwinkel Von hwm Noch können sich die Arameri an der Macht halten, noch hält der Friede. Doch der Sturz Itempas und die Geburt der Grauen Lady haben die Welt aus dem Gleichgewicht gebracht. Es ist nur eine Frage der Zeit bis die angespannte Situation explodiert. Dann geschieht das Udenkbare - ein Gottling wird ermordet. Der Nachtlord Nahadoth stellt Skye ein Ultimatum: entweder Skye liefert den Mörder binnen zwei Wochen aus oder Skye wird dem Erdboden gleich gemacht. Oree lebt im Schatten Skyes und verkauft Souvenirs an Touristen. Ihre guten Kontakte zu den Gottlingen, ihre Gabe Magie zu sehen, wo sie doch blind ist, und ihr seltsamer Hausgast machen sie automatisch zu einer Verdächtigen, als sie den ermordeten Gottling in einer Seitengasse findet. Mit der Inheritance Trilogie schlägt N. K. Jemisin einen unblichen Weg ein. Jeder Band für sich genommen erzählt die Geschichte einer starken Frau, zusammen erzählen sie die Geschichte einer Welt im Aufruhr. Diese Kombination bietet alle Vorteile von Zoom und Weitwinkel. Einerseits kann der Leser eine emotionale Bindung mit den Hauptcharakteren aufbauen - man lebt und leidet mit diesen Frauen. Andererseits bekommt man durch den Weitwinkel einen besseren Eindruck vom Universum und man bekommt nur die Leckerbissen - die interessantesten Lebensabschnitte der Heldinnen - serviert. Bedingt durch den Wechsel der Protagonistin und der vergangenen Zeitspanne von 10 Jahren gibt es einige Veränderungen in THE BROKEN KINGDOM. Im Gegensatz zu Yeine stammt Oree aus einfachen Verhältnissen. Die Auswirkungen dieses Klassenunterschiedes sind enorm. Oree hat eine andere Denkweise als Yeine, ihre Stärken und Schwächen sind andere, ebenso ihre Trüme und Probleme. Das beeinflusst auch die Erzählweise. Obwohl der Eindruck einer oralen Erzählung bestehen bleibt, ist sie geradliniger und weniger anspruchsvoll zu lesen. Trotzdem ist Oree ein faszinierender, komplexer Charakter. Besonders die Darstellung ihrer partiellen Blindheit hat mir sehr gut gefallen. Wie Yeine führt Oree ein interessantes Liebesleben, ohne sich gänzlich davon bestimmen zu lassen. Dieser Aspekt ihres Lebens ist weder slich, noch kitschig. Die Handlung spielt hauptsächlich im Schatten Skyes, bei den Gottlingen und Bergern. Sie beginnt als Art Detektivgeschichte, verwandelt sich aber rasch in mehr. Oree mag nicht so einflussreich sein wie Yeine, doch sie nutzt ihren Handlungsspielraum besser. Das Ende ist merkwürdig gestaffelt - es kommt zu mehreren Höhepunkten, die jeweils einen Handlungsfaden abschließen. Durch diese Teilung endet Orees Geschichte triumphal und still, schmerzlich und hoffnungsvoll zugleich. Wir erfahren auch mehr über Itempas (groartig, was Jemisin mit ihm macht!!!) - und das ist alles, was ich über ihn verraten werde ;-) So anders THE BROKEN KINGDOMS auch sein mag, passt es perfekt in diese ungewöhnliche Trilogie. Wem The Hundred Thousand Kingdoms gefallen hat, wird von diesem Buch nicht enttäuscht sein. Ich kann es kaum erwarten mehr von dieser Autorin zu lesen. The Kingdom of Gods soll im Oktober 2011 erscheinen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Must-Read! Anime trifft Religion und Aberglaube Von LeMiel Calista Mit Misstrauen habe ich das erste Werk ("The Hundred Thousand Kingdoms") der Autorin gelesen, mich oft gefragt, warum ihr erstes Werk bei einem Verlag überhaupt angenommen wurde. Oft erfährt man am eigenen Leib, dass das erwartete Folgeexemplar der Lieblingsreihe lahm und langweilig ist, doch der zweite Teil der "Inheritance-Trilogie" schlägt alles, ist besser, spannender und gefühlvoller als der erste Teil. Mit "The Broken Kingdoms" gelang der Autorin erneut ein Must-Read! Fantasy vom Feinsten, angehaucht von Animes, (germanischem) Aberglauben und Religion - das ist "The Broken Kingdoms". Die Handlung schließt an den

ersten Band an, man kann das Buch jedoch problemlos lesen, auch wenn man Teil 1 - "The Hundred Thousand Kingdoms" - nicht gelesen hat. Die Hauptperson, Oree, ist wiff, interessant und auf ihre Art und Weise einzigartig. Obgleich Oree blind ist und die Autorin die Geschichte aus ihrer Sicht erzählt, geht nichts von der Spannung verloren. Jemisin schafft es (und das ist ein kleines Wunder!), dass der Leser die Welt durch Orees blinde Augen sieht und die Umwelt dennoch SIEHT! Wie das geht? Oree hat eine besondere Fhigkeit, die ihr erlaubt, Magie in all ihren Formen zu erkennen, aber das war es auch schon; der Rest ist schwarz. Fhle, taste und rieche - Jemisin wagt etwas, das vermutlich kein anderer Autor so wunderbar geschafft htte. Von Jemisin ist man es gewohnt, dass sie keine glanzvollen Helden schildert, denen vielleicht auch noch alles vor die Fe gelegt wird - Jemisin beschreibt die Armut und die fatalen Fehler der Menschheit. Wieder berzeugt sie mit auergewhnlichen Charakteren, einmaligen Landschaften und einer Idee, die den Leser verblffen wird. Wenn man sich zuztlich in Figuren aus dem ersten Teil verliebt hat, dann kann man sich freuen - einigen wird man wiederbegegnen. Auch ihr einzigartiges Vokabular verknüpft mit ihrem einfachen Schreibstil berrascht mich jedes Mal aufs Neue. Wenn Sie gerne ein richtiges Abenteuer lesen, in dem es noch um Menschen und ihre Opfer geht, dann sind Sie hier richtig.

Kurzbeschreibung In the city of Shadow, beneath the World Tree, alleyways shimmer with magic and godlings live hidden among mortalkind. Oree Shoth, a blind artist, takes in a homeless man who glows like a living sun to her strange sight. However, this act of kindness is to engulf Oree in a nightmarish conspiracy. Someone, somehow, is murdering godlings, leaving their desecrated bodies all over the city. Oree's peculiar guest is at the heart of it, his presence putting her in mortal danger - but is it him the killers want, or Oree? And is the earthly power of the Arameri king their ultimate goal, or have they set their sights on the Lord of Night himself? Pressestimmen The very best kind of sequel: as lush and evocative and true as the first, with all the same sense of mystery, giving us the world and characters we already love, and yet with a new story and a wonderfully new perspective on the whole dazzling world and pantheon the author has built * Naomi Novik * This is a book that readers won't be able to put down... A magnificent novel and one of the best books this reviewer has read this year * ROMANTIC TIMES * Pressestimmen The very best kind of sequel: as lush and evocative and true as the first, with all the same sense of mystery, giving us the world and characters we already love, and yet with a new story and a wonderfully new perspective on the whole dazzling world and pantheon the author has built Naomi Novik A fresh new series ... with a unique edge and a different voice ... flowing, almost poetic prose ... Jemisin is on the path to becoming a big name in fantasy fiction SciFiNow This is a book that readers won't be able to put down ... A magnificent novel and one of the best books this reviewer has read this year ROMANTIC TIMES Intense, epic, and involving i09.com